

Jahresbericht 2019

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser Liebes Vereinsmitglied

Nicht der Platz ist wichtig, den wir einnehmen, sondern die Richtung, in welcher wir uns vorwärtsbewegen. (Oliver Wendel Holmes)



FRAUEN FÜR FRAUEN
IM GLARNERLAND

Mit der Namensänderung von „Evangelische Frauenhilfe Glarnerland“ zu „Frauen für Frauen im Glarnerland“ sind wir eine Richtungsänderung eingegangen. Mit der Namensänderung möchten wir jüngere Frauen für unseren Verein und unsere Tätigkeiten ansprechen und motivieren beizutreten. Dank Werbebriefen und dem grossen Engagement unserer langjährigen Sammlerinnen konnten wir die Mitgliederzahl stabil halten.

	2018	2019
Mitglieder	441	431
Bewilligte Gesuche	12	16
Gesamtbetrag	CHF 3516.-	7755.40

Zusätzlich haben wir mit der Aktion 2xWeihnachten des Schweizerischen Roten Kreuzes dank Lebensmitteln und Körperpflegeprodukten über Engpässe hinweggeholfen. Mit Weihnachtsgaben konnten wir zusätzlich finanziell benachteiligte Familien unterstützen.

Jahresprogramm

Mit unserem vielseitigen und bunten Jahresprogramm möchten wir sie, liebe Mitglieder ansprechen und freuen uns auf jede Begegnung mit Ihnen. Der Frauenapéro, gemeinsam mit der Gleichstellungskommission des Kantons Glarus, gehört zu einem



unserer Richtungswechsel. Hier treffen sich Frauen, um sich über die Landsgemeinde Geschäfte von einer versierten Politikerin einführen zu lassen. Ebenso dazugehört unser traditioneller Einkehrtag. Weitere kleinere Angebote haben unser Programm bereichert.

Vorstand

Der Vorstand traf sich zu den üblichen 4 Quartalssitzungen. An der Vereinsversammlung haben Vreni Lutz (Aktuarin) und Gerda Heer ihren Rücktritt erklärt. Mit einem herzlichen Dankeschön und grossen Applaus wurden beide Frauen für ihren bemerkenswerten Einsatz für den Verein verabschiedet.

Herr Markus Pfiffner aus Obstalden wurde einstimmig als neuer Aktuar in den Vorstand gewählt.

Statutenanpassung

Als Folge der Namensänderung wurden die Statuten vom Vorstand überarbeitet und wo nötig modernisiert. Ohne Wortmeldungen wurde dem Antrag Folge geleistet.

Dank

Ein herzliches Dankeschön Ihnen liebe Mitglieder für Ihre Treue und den doch häufig grosszügig aufgerundeten Jahresbeitrag. Der reformierten Landeskirche für ihre Unterstützung und der einmal jährlich gesammelten Kollekte zugunsten des Vereins. Weiter bedanke ich mich für die eingegangenen Spenden, den Revisorinnen für das Prüfen der Rechnung und meinen Vorstandkolleginnen und Kollegen für das grosse Engagement.

Für das CO Präsidium
Erika Rhyner

Liebe Mitglieder

25 Jahre durfte ich das Schiffllein der Evangelischen Frauenhilfe, neu Frauen für Frauen im Glarnerland, steuern. Vieles hat sich in dieser langen Zeit verändert. Die treuen Mit-glieder sind geblieben und viele neue dazugekommen. Dies freut mich besonders. Mit viel Freude und Engagement habe ich diese vielfältige Tätigkeit ausgeführt. Viele Frauen und Familien durfte ich persönlich kennen lernen und an ihrem Schicksal teilnehmen. Durch ihren Mitgliederbeitrag und den Spenden konnten wir oft eine Notsituation lindern.

Ich trete als Präsidentin auf die Vereins Versammlung 2020 zurück, werde aber weiterhin Mitglied bleiben und hoffe, einige von ihnen an den verschiedenen Anlässen zu treffen. Allen meinen Vorstandsfrauen danke ich sehr herzlich für die grosse Unterstützung in all den Jahren. Ohne ihr Mitdenken und Mitgestalten hätte ich das Schiffllein in all den Jahren nicht so gut steuern können.

Dem Vorstand unter neuer Führung von Erika Rhyner wünsche ich eine gute Zukunft mit vielen neuen Ideen.

*Ihre Präsidentin / CO Präsidentin
Monika Dürst Legler*